

Weihbischöfe und Stifte

Beiträge zu reichskirchlichen Funktionsträgern der Frühen Neuzeit

hg. von Friedhelm Jürgensmeier

(= Beiträge zur Mainzer Kirchengeschichte 4)

Frankfurt 1995, 208 Seiten; ISBN 3-7820-0716-6.

Inhalt

I. Weihbischöfe

Karl Hausberger: Aufgabenbereich, soziale Herkunft und Bedeutung der Regensburger Weihbischöfe in der Frühen Neuzeit

Josef Gelmi: Funktion und Bedeutung der Brixner Weihbischöfe in der Frühen Neuzeit

Rudolf Reinhardt: Profile der Weihbischöfe von Konstanz in der Frühen Neuzeit

Manfred Heim: Der Bischof von Chiemsee als Weihbischof in Salzburg und die Stellung des Archidiakons und Stiftspropstes von Herrenchiemsee

Hans-Georg Aschoff: Weihbischöfe in Hildesheim vom späten Mittelalter bis zur Säkularisation

Karl Hengst: Paderborner Weihbischöfe des 16. und 17. Jahrhunderts

Rudolfine Freiin von Oer: Weihbischöfe und Kollegiatstifte im Fürstbistum Münster seit der Reformation

Boleslaw Kumor: Die Weihbischöfe der Krakauer Diözese im 16. und 17. Jahrhundert

Klaus Ganzer: Das Konzil von Trient und die Weihbischöfe

Christian Grebner: Der Mainzer Weihbischof Nikolaus Elgard (um 1538–1587). Ein Vertreter der katholischen Kirchenreform des 16. Jahrhunderts

Hans-Joachim Schmidt: Weihbischöfe als Politiker

II. Stifte

Josef Pilvousek: Funktionelle Veränderungen im Erfurter Marienstift des 16./17. Jahrhunderts

Dieter Stievermann: Katholisches Stift in evangelischer Stadt. Umriß eines Spannungsfeldes zwischen Konfrontation und Konvivenz

Kazimierz Dola: Ständische Verhältnisse im Breslauer Domkapitel im 16. und 17. Jahrhundert

Armgard von Reden-Dohna: Zur Bedeutung der Herkunft für das Rollenverständnis nicht-adliger Reichsäbte

Peter Hersche: Adel gegen Bürgertum? Zur Frage der Refeudalisierung der Reichskirche